



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 1999 Nr. 58](#)

Seite: 1104

I

"Änderung der Satzung des Versorgungswerkes der Apothekerkammer Nordrhein vom 9. Juni 1999

21210

"Änderung der Satzung des Versorgungswerkes der Apothekerkammer Nordrhein vom 9. Juni 1999

Die Kammerversammlung der Apothekerkammer Nordrhein hat in ihrer Sitzung am 9. Juni 1999 aufgrund des § 6 Abs. 1 Nr. 9 des Heilberufsgesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 27. April 1994 (GV.NRW. S. 204 – SGV. NRW. 2122) folgende Änderung der Satzung des Versorgungswerkes beschlossen:

Artikel I

Die Satzung des Versorgungswerkes der Apothekerkammer Nordrhein vom 7. Juni 1995 ([MBI. NRW. 1995 S. 1304](#), SMBI. NRW. 21210), geändert durch Beschluß vom 3. Juni 1998 ([MBI. NRW. 1998 S. 1325](#), SMBI. NRW. 21210) wird wie folgt geändert:

1.

§ 22 Abs. 2 Satz 3 wird wie folgt geändert:

Es entfallen die Worte "und die Nebenforderungen".

2.

§ 24 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

1. Satz 2 wird gestrichen;
2. Satz 3 wird Satz 2 (neu).

3.

Die Leistungstabellen Nummer 1, 2, 3 und 5 werden wie folgt neu gefaßt:

(Leistungstabellen siehe Anlagen)

4.

In den §§ 21 Abs. 3 Satz 2, und 23 Abs. 1 Satz 1; werden jeweils die Worte

"volle 5,-- DM" durch die Worte "den nächst vollen Euro" ersetzt.

Die in den Erläuterungen zur Rentenberechnung in Absatz 1, Absatz 3 Satz 3, Absatz 7 und den Leistungstabellen Nummer 1 und 2 angegebene Währungsbezeichnung "DM" wird durch die Währungsbezeichnung "EURO" ersetzt.

Artikel II

Die Änderung der Satzung zu Artikel I Nr. 1, 2 und 3 tritt am 1. Januar 2000, zu Nummer 4 am 1. Januar 2002 in Kraft.

Genehmigt.

Düsseldorf, den 6. September 1999

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen
Im Auftrag
gez. Dr. S i e g e l

Die vorstehende Änderung der Satzung des Versorgungswerkes der Apothekerkammer Nordrhein vom 9. Juni 1999 wird hiermit ausgefertigt und im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Pharmazeutischen Zeitung und in der Deutschen Apotheker Zeitung bekanntgemacht.

Düsseldorf, den 13. September 1999

gez. Karl-Rudolf Mattenklotz

Präsident der Apothekerkammer Nordrhein

Anlage

Leistungstabelle Nummer 1 (gültig für Beiträge ab 01.01.2000)		
für die Pflichtmitgliedschaft und die freiwillige Mitgliedschaft.		
Monatliche Altersrente	Monatliche Altersrente	

Alter	in DM für 10,-- DM	Alter	in DM für 10,-- DM
*	Monatsbeitrag	*	Monatsbeitrag
20	75,316	43	21,099
21	71,774	44	19,688
22	68,367	45	18,333
23	65,099	46	17,032
24	61,956	47	15,782
25	58,936	48	14,579
26	56,032	49	13,423
27	53,244	50	12,312
28	50,566	51	11,243
29	47,991	52	10,214
30	45,521	53	9,224
31	43,153	54	8,273
32	40,881	55	7,359
33	38,703	56	6,485
34	36,614	57	5,649

35	34,610	58	4,849	
36	32,686	59	4,083	
37	30,835	60	3,349	
38	29,053	61	2,642	
39	27,337	62	1,958	
40	25,685	63	1,290	
41	24,095	64	0,638	
42	22,566			
* = Kalenderjahr des Beginns der Beitragszahlung abzüglich Geburtsjahr des Mitgliedes				

Anlage

Leistungstabelle Nummer 2 (gültig für Beiträge ab 01.01.2000)				
für die zusätzliche Höherversorgung.				
Monatliche Altersrente	Monatliche Altersrente			
Alter	in DM für eine einmalige	Alter	in DM für eine einmalige	
*	Zahlung von 100,-- DM	*	Zahlung von 100,-- DM	
20	3,028	43	1,245	
21	2,911	44	1,198	

22	2,799	45	1,154
23	2,692	46	1,111
24	2,588	47	1,069
25	2,489	48	1,030
26	2,394	49	0,991
27	2,302	50	0,954
28	2,214	51	0,919
29	2,130	52	0,885
30	2,049	53	0,851
31	1,971	54	0,820
32	1,896	55	0,789
33	1,824	56	0,759
34	1,756	57	0,731
35	1,690	58	0,703
36	1,626	59	0,676
37	1,565	60	0,650
38	1,507	61	0,624

39	1,450	62	0,599
40	1,396	63	0,574
41	1,344	64	0,549
42	1,293		
* = Kalenderjahr, in dem die Zahlung entrichtet wurde, abzüglich Geburtsjahr des Mitglieds.			
Bei einer Zahlung abweichend von 100,-- DM ist der Tabellenwert mit $\frac{1}{100}$ des Betrags			
der Zahlung zu multiplizieren. Für die Bemessung der Berufsunfähigkeitsrente gelten die			
bereits unter 1. dargestellten Prozentsätze entsprechend.			

Anlage

Leistungstabelle Nummer 3 (gültig ab 01.01.2000)			
für die Erhöhung der Altersrente durch Verlegung des Rentenbeginns auf einen			
Zeitpunkt nach Vollendung des 65. Lebensjahres. Die Erhöhung errechnet sich			
durch Division der im betreffenden Alter gezahlten Beiträge und einbehaltenen			
Rentenbeträge mit den folgenden Divisoren:			
Alter	Divisor	Alter	Divisor
*	*		
65	184,969	71	159,249

66	180,843	72	154,723	
67	176,649	73	150,128	
68	172,399	74	145,441	
69	168,085	75	140,668	
70	163,702			
* = Kalenderjahr der Zahlung abzüglich Geburtsjahr.				
Die Tabelle dient auch zur Berechnung der Leistungserhöhung aufgrund von				
Beitragszahlungen, die im Alter 65 über die Höhe des im Alter 64 geleisteten				
durchschnittlichen Monatsbeitrages hinaus erbracht wurden. In diesem Fall ist				
der für das Alter 65 maßgebliche Divisor 184,969 auf die entsprechenden				
Beitragsanteile anzuwenden.				

Anlage

Leistungstabelle Nummer 5 (gültig ab 01.01.2000)				
für die Kürzung der Altersrente bei Vorverlegung des Rentenbeginns, unter				
Berücksichtigung des Absatzes 3 der Erläuterungen zur Rentenberechnung.				
Vorverlegung	Kürzung	Vorverlegung	Kürzung	
um Monate	um v.H.	um Monate	um v.H.	
1 bis 2	1%	29 bis 30	15%	

3 bis 4	2%	31 bis 33	16%	
5 bis 6	3%	34 bis 36	17%	
7 bis 8	4%	37	18%	
9 bis 10	5%	38 bis 40	19%	
11	6%	41 bis 42	20%	
12 bis 13	7%	43 bis 45	21%	
14 bis 15	8%	46 bis 48	22%	
16 bis 17	9%	49 bis 50	23%	
18 bis 20	10%	51 bis 53	24%	
21 bis 22	11%	54 bis 56	25%	
23 bis 24	12%	57 bis 58	26%	
25 bis 26	13%	59 bis 60	27%	
27 bis 28	14%			

-MBI. NRW. 1999 S. 1104